

Redaktion

Prof. Dr. Reto Krapf (Chefredaktor)
 PD Dr. Ludwig T. Heuss (beratender Redaktor)
 Prof. Dr. Martin Krause
 Prof. Dr. Klaus Neftel
 Dr. Pierre Périat (beratender Redaktor)
 Prof. Dr. Nicolas Rodondi
 Prof. Dr. Rolf A. Streuli
 Prof. Dr. Antoine de Torrenté
 Prof. Dr. Gérard Waeber

Advisory board

Dr. Sebastian Carballo
 Dr. Daniel Franzen
 Dr. Nicolas Garin
 Dr. Eric Gerstel
 Dr. Francine Glassey Perrenoud
 Dr. Markus Gnädinger
 Dr. Matteo Monti

UND ANDERSWO ...?

332 Metformin oder Sulfonylharnstoffe?

A. de Torrenté

CURRICULUM

333 Myasthenia gravis und myasthene Syndrome – Update. Teil 1

Myasthene Syndrome stellen an die Diagnostik hohe Anforderungen, da eine exakte Einordnung des Syndroms entscheidende therapeutische Konsequenzen hat.

U. W. Buettner, H. Köndgen

EMPFEHLUNGEN

337 Die Behandlung der Angsterkrankungen. Teil 2: Zwangsstörungen und posttraumatische Belastungsstörung

M. E. Keck, A. Ropohl, G. Bondolfi,
 C. Constantin Brenni, J. Hättenschwiler, M. Hatzinger,
 U. M. Hemmeter, E. Holsboer-Trachsler, W. Kawohl,
 C. Poppe, M. Preisig, S. Rennhard, E. Seifritz, S. Weidt,
 S. Walitza, M. Rufer

DER BESONDERE FALL

345 Sweet & sour

Eine 79-jährige Patientin wurde via Sanität bei unklarem Schmerzzustand auf unsere Notfallstation gebracht, nachdem sie von ihren Nachbarn schreiend, bei generalisiertem Schmerzzustand und ausgeprägtem Durstgefühl auf der Strasse vorgefunden worden war.

F. Burkhalter, S. Pallas

347 Rezidivierende Anstrengungssynkopen unklarer Ursache

Eine jetzt 53-jährige sportliche Patientin hatte seit ihrem 20. Lebensjahr immer wieder anstrengungsabhängige Synkopen mit Angstgefühl, retrosternalem Druck und Hyperventilation. Die Ursachensuche verlief während Jahren ergebnislos – bis eine Koronarangiographie durchgeführt wurde.

S. Dubler, P. Hilti, H. Baur, T. Carrel, M. Billinger

COUP D'ŒIL

349 Reexpansionslungenödem

L. C. Huber, S. Wieser

IMPRESSUM

Swiss Medical Forum – Schweizerisches Medizin-Forum
 EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG
 Farnsburgerstrasse 8, 4132 Muttenz
 Tel. +41 (0)61 467 85 55
 Fax +41 (0)61 467 85 56
 smf@emh.ch, www.medicalforum.ch

Verlag
 EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG
 Postfach, 4010 Basel, www.emh.ch

Publizistische Leitung
 Dr. Natalie Marty

Managing Editor
 Dr. Eva Ebnöther

Redaktionsassistentin
 Ruth Schindler

Lektorat
 Dr. Eva Ebnöther
 Dr. Susanne Redle

Herstellung
 Schwabe AG, Muttenz

Inserate
 Werbung
 Dr. Karin Würz
 Leitung Anzeigenverkauf
 Tel. (0)61 467 85 49
 Fax (0)61 467 85 56
 kwuerz@emh.ch

Marketing EMH
 Dr. Karin Würz
 Leiterin Marketing und Kommunikation
 Farnsburgerstrasse 8
 CH-4132 Muttenz
 Tel. +41 (0)61 467 85 49
 Fax +41 (0)61 467 85 56
 kwuerz@emh.ch

Abonnemente FMH-Mitglieder
 FMH
 Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte
 Elfenstrasse 18, 3000 Bern 15
 Tel. +41 (0)31 359 11 11
 Fax +41 (0)31 359 11 12
 fmh@hin.ch

Andere Abonnemente
 EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG,
 Abonnemente
 Farnsburgerstrasse 8, 4132 Muttenz
 Tel. +41 (0)61 467 85 75
 Fax +41 (0)61 467 85 76
 abo@emh.ch

ISSN: Printversion: 1424-3784
 Elektronische Ausgabe: 1424-4020

Erscheint jeden Mittwoch

© EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG (EMH), 2013.
 Das Schweizerische Medizin-Forum ist eine Open-Access-Publikation von EMH. Entsprechend gewährt EMH allen Nutzern auf der Basis der Creative-Commons-Lizenz «Namensnennung – Keine kommerzielle Nutzung – Keine Bearbeitung 2.5 Schweiz» das zeitlich unbeschränkte Recht, das Werk zu vervielfältigen, zu verbreiten und öffentlich zugänglich zu machen unter den *Bedingungen*, dass (1) der Name des Autors genannt wird, (2) das Werk nicht für kommerzielle Zwecke verwendet wird und (3) das Werk in keiner Weise bearbeitet oder in anderer Weise verändert wird. Die kommerzielle Nutzung ist nur mit ausdrücklicher vorgängiger

Erlaubnis von EMH und auf der Basis einer schriftlichen Vereinbarung zulässig.
 Creative-Commons-Lizenz: Kurzform:
<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.5/ch/>
 ausführlicher Lizenzvertrag von CC:
<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.5/ch/legalcode.de>

Hinweis: Die Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen erfolgen ausserhalb der Verantwortung von Redaktion und Verlag. Derartige Angaben sind im Einzelfall auf ihre Richtigkeit zu überprüfen.

Zu Gunsten einer besseren Lesbarkeit wird in unseren Artikeln nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist immer mitgemeint.



Offizielles Fortbildungsorgan der Schweizerischen Gesellschaft für Innere Medizin